

Schulergänzende Betreuung Stadt Winterthur



Abendveranstaltung Frühe Förderung

Freiwillige Tagesschule



[Gesamtkonzept freiwillige Tagesschule Winterthur](#)

Rechtsgrundlagen, Konzepte, Leitbild, kommunale Rechtsgrundlagen



Organisationsstatut für die Volksschule in Winterthur (OST) 4.1

vom 22. Juli 2022 (Stand 22. August 2022)

1 Grundlagen

Art. 1 Geltungsbereich
¹ Dieses Statut gilt für die Volksschule der Stadt Winterthur, inklusi gesstrukturen.

Art. 2 Grundsatz einheitliches Schulwesen
¹ Die Volksschule ist unter Berücksichtigung kantonaler und l Vorgaben einheitlich zu gestalten.

2 Schulpflege

Art. 3 Wahl
¹ Die Schulpflege wählt ein Mitglied als Vizepräsidentin bzw. ...



Verordnung über die Kinderbetreuung schulischen Bereich 4.5-2

vom 25. August 2014 (Stand 1. Januar 2015)

Gestützt auf die eidgenössische Verordnung über die P kindern (PAVO) vom 19. Oktober 1977, das Volkssc¹ 7. Februar 2005 sowie die Gemeindeordnung der Stadt Winterthur vom 26. Abs. 1 Ziff. 6 beschliesst der Grosse Gemeinderat:

1 Geltungsbereich

Art. 1* Geltungsbereich
¹ Als familienergänzende Betreuungseinricht gelten:
 a. Schulerghänzende Betreuung
 b. Tagesschulen
 c. Mittagstische
 d. Einrichtungen, die der Zweckbf ordnung und den Qualitätsanfr

Art. 1a* Tagesstrukturen
¹ In Winterthur werden die Schul en geführt. Wenn eine Schule der Schulanlage verfügt, kann b... werden.
² Die Nutzung des Betreuungsangebotes ist frei...

2 Grundsätze



Beitrags- und Betriebsreglement über die Kinderbetreuung im schulischen Bereich* (BeIRSchu) 4.5-2.1

vom 22. Juni 2016 (Stand 1. August 2016)

Gestützt auf Art. 13 Abs. 1 der Verordnung über die familienergänzende Kinde rbetreuung vom 27. April 1998 erlässt der Stadtrat folgendes Beitrags- und Betriebsreglement über die Kinderbetreuung im schulischen Bereich

1 Allgemeines

Art. 1 Geltungsbereich
¹ Dieses Beitragsreglement gilt für alle Erziehungsberechtigten, die ihre Kin der in einer von der Stadt betriebenen familienergänzende Einrichtung im schulischen Bereich betreuen lassen.*
² Als familienergänzende Betreuungseinrichtungen im schulischen Bereich gelten:
 a. Tagesschulen,
 b. Schulen mit Tagesbetreuung,
 c. Mittagstische
 d. Einrichtungen gemäss Art. 1 lit. h der Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung der Stadt Winterthur.

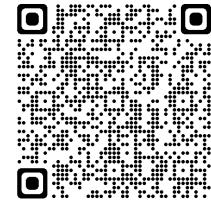
Art. 2 Erziehungsberechtigte
¹ Erziehungsberechtigte sind die mit dem Kind im gleichen Haushalt lebenden Eltern, Stiefeltern und Konkubinatseltern.
² Ein Konkubinatspartner oder eine Konkubinatspartnerin gilt für ein nicht gemeinsames Kind des/der andern als erziehungsberechtig im Sinne dieses

Die schulergänzende Betreuung...

- bietet jedem Kind einen Platz
- wird freiwillig besucht
- ist für Eltern kostenpflichtig

Leitbild und Konzept Schuleintritt unter:

www.stadt.winterthur.ch/schulergaenzendebetreuung



Schulergänzende Betreuung
Stadt Winterthur

Die schulergänzende Betreuung...

- stellt das Kind ins Zentrum
- pflegt die Zusammenarbeit mit Eltern und Schule
- bietet eine gesunde Ernährung
- unterstützt Schulkinder bei den Hausaufgaben
- wird von sozialpädagogischen Fachpersonen geleitet

Betreuungszeiten

7.00 – 8.10 Uhr

Morgenbetreuung

derzeit an 26 von 36 Standorten

11.50 – 18.00 Uhr

Mittags- und Nachmittagsbetreuung

nur Mittag, Mittag + Nachmittag, nur Nachmittag

Ferienbetreuung

während 10 von 13 Ferienwochen

7.00 – 18.00 Uhr

zusätzliche Anmeldung und separate Verrechnung

Elternbeiträge

- Städtische Beiträge bei steuerbarem Einkommen bis zu Fr. 77'575
- Wieviel kostet die Betreuung?
www.stadt.winterthur.ch/schulergaenzendebetreuung
Beitragsrechner und Anmeldung
- Monatliche Bezahlung per E-Rechnung / Rechnung
- Ferienbetreuung wird zusätzlich und einkommensabhängig verrechnet



Beitragsrechner
Onlineanmeldung

Anmeldung

- Online-Anmeldung: www.stadt.winterthur.ch/schulergaenzendebetreuung
→ Beitragsrechner und Anmeldung
- **Oder:** Anmeldeformular ausdrucken, ausfüllen, unterschreiben und einsenden
- **Anmeldefrist 30. Juni** für einen Platz ab neuem Schuljahr



Beitragsrechner
Onlineanmeldung

Entwicklung der Schulergänzenden Betreuung

- Ca. 13 000 Schülerinnen und Schüler in der Stadt Winterthur
- Davon ca. 4 200 in der Schulergänzenden Betreuung
- Jährliches Wachstum von ca. 6%
- Räumliche Herausforderungen -> Mehrfachnutzung der Räume im Schulhaus etc.
- Bedürfnisse der Kindergartenkinder -> wichtig Schuleintritt

Schuleintritt

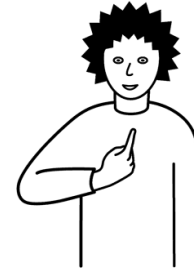
- Erfolgreiche Übergangsbewältigung wird nicht als individuelle Bewältigungskompetenz des Kindes, sondern als Kompetenz des gesamten sozialen Systems verstanden.
- Bei Übergang wirken Eltern, Erziehende von Kitas, Spielgruppen, Tagesfamilien, Fachstellen der Frühförderung, Kindergartenlehrpersonen, Erziehende der Schulergänzenden Betreuung, Schulleitungen und Behörden mit.

Schuleintritt

- Der Schuleintritt gilt als wichtige Übergangsphase eines jeden Kindes.
- Diese ist verbunden mit Lernprozessen (**Ablösung**, neue Entwicklungsräume und Menschen etc.).
- Die Kinder erweitern ihr Beziehungsnetz und erwerben wichtige Kompetenzen.
- Gelungene Übergänge wirken für Kinder modellhaft für nachfolgende Übergänge (**Beispiel A.**).

Schuleintritt-Praxisbeispiele

- Wer bin ich ? Alexandra Schwaighofer stellt sich vor
- Wer sind wir? Die Betreuung Schooren stellt sich vor
- Modellcharakter



Sicherheiten, die Kinder brauchen



- 1 Geborgenheit: Konstante Bezugspersonen sind grundlegend.
- 2 Erlebnissicherheit: Rituale bieten den Kindern Sicherheit und Orientierung in den wiederkehrenden, alltäglichen Abläufen. Übergänge werden dadurch einfacher.
- 3 Körpersicherheit: Bewegungsmöglichkeiten im Freien tragen dazu bei, die motorischen Fähigkeiten zu entwickeln und zu festigen.

Sicherheiten, die Kinder brauchen



- 4 Gefühlssicherheit: Eigene Gefühle und Bedürfnisse erkennen und einordnen können.
- 5 Gruppensicherheit: Sich in einer grossen Kindergruppe dazugehörig fühlen, durch gemeinschaftliche Aktivitäten.
- 6 Kommunikationssicherheit: Verständigung und sich mitteilen können.

Wie unterstützen wir die Entwicklung der Kinder?

1 Bezugspersonen: Wir bieten Kontinuität und mehrsprachige Betreuungspersonen.



2 Rituale: Wir geben den Kindern Orientierung mit Hilfe von Abläufen, Liedern, Tönen und Klängen im Alltag.

3 Piktogramme: Wir visualisieren Strukturen und Abläufe anhand von Bildern.

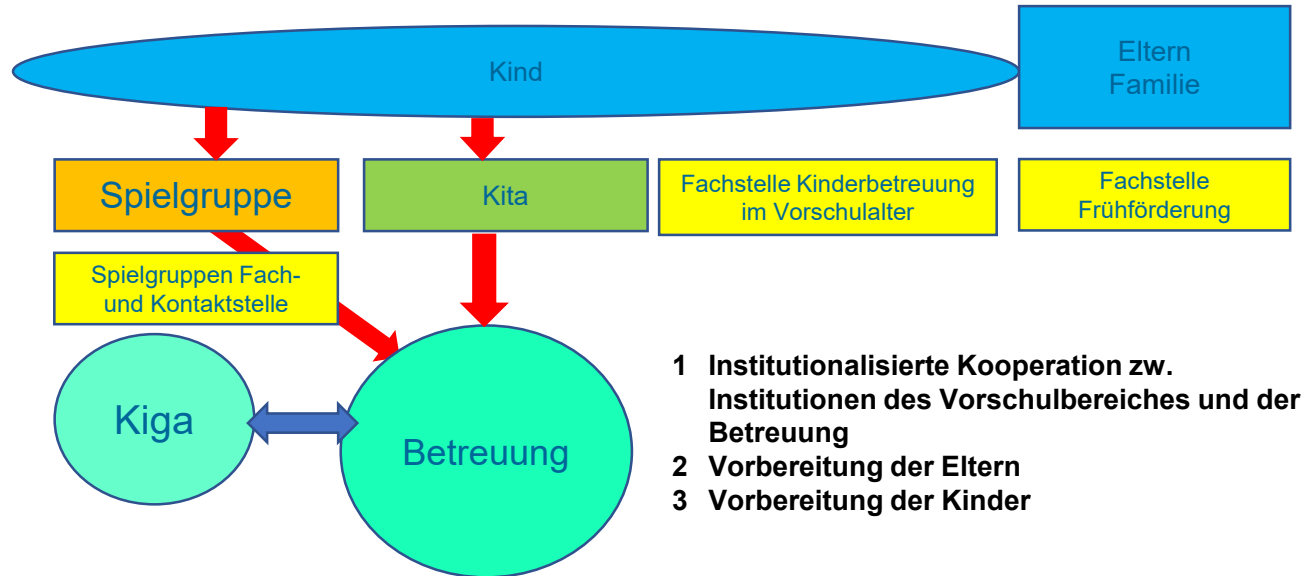


Wie unterstützen wir die Entwicklung der Kinder?

4 Gebärden: Wir begleiten unsere Sprache mit einfachen Gebärden.



Schuleintritt



- 1 Institutionalisierte Kooperation zw. Institutionen des Vorschulbereiches und der Betreuung
- 2 Vorbereitung der Eltern
- 3 Vorbereitung der Kinder

4 Ausrichtung der Schulergänzenden Betreuung auf jüngere Kinder (pädagogisch und räumlich)

Weitere Informationen

www.stadt.winterthur.ch/schulergaenzendebetreuung

